



21.08.24

Apostelgeschichte 10, 17-33: Gemeinsam den Bibeltext lesen



Gut zu wissen

Kornelius geht vor Petrus auf die Knie. Das haben die Menschen früher gemacht, wenn sie der anderen Person zeigen wollten, dass sie selbst nicht so wichtig sind, wie die andere. Aber Anbetung verdient nur Gott allein – darauf weist Petrus Kornelius hin.

Durch den Geist Gottes oder auch heiligen Geist ist Gott uns Menschen ganz besonders nah. Er tröstet und ermutigt. Außerdem hilft er dabei, Gott zu verstehen.



Gruppenaktivität

Im Raum oder an der Tafel hängen vier Zettel:

- Das finde ich gut
- Das finde ich blöd
- Das möchte ich mir merken
- Da habe ich eine Frage

Die SuS bekommen einen Klebepunkt und dürfen diesen auf einen Zettel kleben und dazu etwas sagen. Es müssen nur diejenigen etwas sagen, die das auch möchten. In Abhängigkeit von der

Zeit, können die SuS auch bei zwei Zetteln etwas aufkleben und sagen.



Fragerunde

- Stell dir vor, du bist Petrus. Wärest du mit den drei Männern mitgegangen, ohne zu wissen, was genau passieren wird?
- Warum hat Kornelius noch so viele andere Menschen eingeladen?
- Warum ist es wichtig, dass Petrus zu Kornelius geht?
- Wo und wann hast du schon einmal erlebt, dass Gott Begegnungen organisiert und alles gut getimt hat?



Impuls

Etwas aus dem eigenen Leben erzählen, wo Gott mal etwas richtig gut getimt hat

oder

Etwas zum Thema **GOTT BEREITET VOR** erzählen:

Gott hat einen Plan. Er weiß, dass Petrus nach Gottes Regeln handeln möchte und deshalb eigentlich nicht zu einem Fremden ins Haus gehen möchte. Daher zeigt er ihm schon vorher, dass es okay ist, Kornelius zu besuchen. Viel mehr: Gott macht deutlich, dass er das ausdrücklich möchte.

Gott hat zwar noch nicht mit Worten direkt zu mir gesprochen, aber ich merke auch, dass er mir manchmal die Augen öffnet, dass er mich immer wieder auf Dinge vorbereitet, die mir Angst machen oder die ich zuerst nicht machen möchte. Aber wenn ich dann Gott vertraue, passiert etwas Großartiges.

